

Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU



SEITE 02 AUSSCHREIBUNGEN
BAU-/LIEFERLEISTUNGEN

SEITE 03 STELLENANGEBOTE
DER STADTVERWALTUNG

SEITE 03 BEACHVOLLEYBALL
MULDEPARKCUP 2021

SEITE 06 SOMMERFREUDE ZWICKAU – EINE KURZWEILIGE PREMIERE
UNTERHALTUNGSPROGRAMM BEGEISTERTE DAS PUBLIKUM



VIELE BEGEISTERTE BESUCHER KONNTEN AM VERGANGENEN DONNERSTAG BEIM START DER 18. SACHSEN CLASSIC AUF DEM PLATZ DER VÖLKERFREUNDSCHAFT WIEDER AUTOMOBILGESCHICHTE LIVE ERLEBEN. DAS TEILNEHMERFELD DER OLDTIMERRUNDFAHRT WAR ERNEUT MIT VIELEN RARITÄTEN UND HISTORISCH WERTVOLLEN AUTOMOBILEN BIS ZUM BAUJAHR 2001 BESETZT. OBERBÜRGERMEISTERIN CONSTANCE ARNDT WÜNSCHTE ALLEN TEILNEHMERN AUF DER STARTRAMPE EINE GUTE FAHRT. FOTO: STADT ZWICKAU

Neues Technikum der WHZ am Ring wächst

Mit dem Technikum entsteht an der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) ein Neubau, dessen Praktikums-, Labor- und Forschungsflächen die Studien- und Arbeitsbedingungen durch kurze Wege und moderne Räume deutlich verbessern wird. Nutzen werden diese ab 2023 vor allem die Fakultät Automobil- und Maschinenbau, aber auch der Fachbereich Physikalische Technik der Hochschule.

Hartmut Vorjohann, Sachsens Staatsminister für Finanzen, besichtigte am 19. August gemeinsam mit Vertretern des die Baumaßnahme koordinierenden Staatsbetriebs Sächsisches Immobilien- und Baumanagement und der Westsächsischen Hochschule die Baustelle des Neubaus Technikum am Dr.-Friedrichs-Ring. Für das Institut für Textil- und Leder-technik (ITL), dass von Reichenbach nach Zwickau verlegt werden soll, wurde ein Bau notwendig, in dem das Institut Platz findet. Auf sechs Etagen und auf einer Fläche

von fast 4.000 Quadratmetern ziehen voraussichtlich im Jahr 2023 Maschinen für Spinnerei, Weberei und Stickerei aus dem Vogtland in das Gebäude an der Ecke Dr.-Friedrichs-Ring und Äußere Schneeberger Straße. Damit wird die gesamte Fakultät Automobil- und Maschinenbau (AMB), zu der das ITL gehört, an einem Standort zu finden sein. Die Studien- und Arbeitsbedingungen werden davon deutlich profitieren. Nicht nur verschiedene Bereiche der Fakultät AMB, auch Teile des Fachbereichs Physikalische Technik werden in das neue Technikum ziehen. Vor allen die Verfahrenstechnik wird hier ihr neues Zuhause finden. Der Kanzler der WHZ, Dr. Ralf Steiner, ist nicht nur vom Rohbau des Technikums begeistert, er behält das Ganze im Blick: „Das Technikum ist quasi der Startschuss für das Innenstadtkonzept der WHZ, welches 2014 entwickelt wurde. Die neue Straße der Wissenschaft startet hier auf dem Areal der Fakultät AMB und geht bis

zum künftigen Hochtechnologiezentrum in der Peter-Breuer-Straße. In der Planung ist auch der Mensa-Hörsaal-Komplex am Kornmarkt. Alle Maßnahmen zusammen werden dafür sorgen, dass nicht nur unsere Hochschule, sondern die Innenstadt von Zwickau generell enorm an Attraktivität gewinnt.“ Begonnen wurden die Bauarbeiten am Technikum im Mai 2020. Derzeit ist eine Rohbaufirma auf der Baustelle präsent. Vom Hauptgebäude sind bereits die Wände des Erdgeschosses betoniert und ausgeschalt. Sie sind teilweise bis zu 7,40 Meter hoch und erstrecken sich im Bereich des Foyers und der Maschinenhalle über zwei Etagen. Für die Zwischenebene und das 1. Obergeschoss wurde eine Stahlkonstruktion eingebaut, aktuell erfolgen Stahlbetonarbeiten der Wände. Die Baukosten werden aktuell mit 30,2 Millionen Euro benannt, davon werden 28,7 Millionen Euro aus EFRE-Mitteln finanziert. www.fh-zwickau.de



Impfaktion für Familien im Freizeitzentrum Marienthal

Das mobile Team des Impfzentrums Zwickau bietet Familien die Möglichkeit, im Freizeitzentrum Marienthal, Marienthaler Straße 120, die Coronaschutzimpfung zu erhalten. Zu diesem Termin wird auch ein Kinderarzt mit vor Ort sein.

Sorgeberechtigten für unter 16-Jährige (alles zu finden unter www.coronavirus.sachsen.de – Coronaschutzimpfung, Downloads) Personalausweis, Versicherungskarte, Impfausweis, wichtige Unterlagen (Medikamentenplan, Allergie- oder Herzpass)

Das Impfangebot für Familien und Kinder ab 12 Jahren findet am Freitag, dem 27. August, zwischen 9 und 16 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur Impfung stehen sowohl BioNTech, als auch Moderna (je nach Kapazität) zur Verfügung. Folgendes gilt es am Impftag zu beachten:
▶ Impfwillige unter 16 Jahren müssen von beiden Sorgeberechtigten begleitet werden.
▶ Impfwillige unter 18 Jahren müssen von einem Sorgeberechtigten begleitet werden.

Die Zweitimpfung für BioNTech und Moderna ist auf Freitag, den 17. September datiert und findet ebenso im Freizeitzentrum Marienthal statt. Zum Impftermin sind mitzubringen: ausgefüllte/r Einverständniserklärung, Aufklärungs- und Anamnesebogen, Erklärung der



Schumann Plus im Jazz-Gewand mit sonic.art Saxophonquartett



SONIC.ART SAXOPHONQUARTETT

FOTO: MICHAEL JUNGBLUT

Im Zeichen von Klassik und Jazz steht das nächste Schumann Plus-Konzert im Robert-Schumann-Haus am 29. August um 15 und 17 Uhr, wenn vier Saxophonisten zu Bach, Schumann, Gershwin und Co. aufspielen.

Arrangement verschiedener Stücke aus Schumanns „Album für die Jugend op. 68“ für Saxophonquartett, vereint unter dem schönen Titel „A Schumann Bouquet“. Mit Dimitri Schostakowitsch bringt man in erster Linie nicht Jazzmusik in Verbindung, doch ist seine „Jazz-Suite Nr. 1“, ursprünglich für Jazzorchester komponiert, ein von seiner Erfahrung als Film- und Bühnenkomponist profitierendes Kleinod klassischer Jazzkomposition. Schostakowitsch hatte sich bereiterklärt, an der Jazz-Kommission der Sowjetunion mitzuwirken, deren erklärtes Ziel es war, Jazzmusik in der Sowjetunion auf professionelle, eigenständige Füße zu stellen. Seine Komposition sollte Kollegen animieren, es ihm gleich zu tun. Absolut klassisch hingegen mit Jazz verknüpft ist der Komponist George Gershwin, dessen Suite nach der Oper „Porgy und Bess“ in den verschiedensten Arrangements zum populären Repertoirewerk avancierte. Eintrittskarten zu 12 Euro (ermäßigt 9 Euro) sind an der Museumskasse erhältlich. www.schumann-zwickau.de

Das international besetzte sonic.art Saxophonquartett wurde 2005 gegründet und konnte sich dank zahlreicher Preise bei verschiedenen internationalen Wettbewerben schnell einen Namen in der Welt klassischer Kammermusik machen. Im Zentrum ihres Repertoires stehen die reiche Originalliteratur aus der jüngeren Vergangenheit neben Arrangements bekannter und beliebter Werke aus allen Epochen der Musikgeschichte. So erklingen im Zwickauer Konzert Teile aus der „Suite h-Moll“ BWV 1067 von Johann Sebastian Bach. Komponiert hatte Bach diese Suite ursprünglich für Flöte, Streicher und Basso continuo für sein von ihm gegründetes und über die Grenzen Leipzigs bekanntes Collegium musicum im Zimmermannschen Kaffeehaus in Leipzig. Vom amerikanischen Komponisten und Pianisten William Bolcom stammt das

AUSSCHREIBUNGEN

- **Kauf und Lieferung von Cisco-Netzwerkkomponenten**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Datenverarbeitung, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 831012, Fax: 0375 831044, , E-Mail: datenverarbeitung@zwickau.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: s. o.
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden. Anschrift, an die die Angebote elektronisch zu übermitteln sind: www.evergabe.de
- d) Kauf und Lieferung von Cisco-Netzwerkkomponenten, bestehend aus 8 Cisco-Switchen mit Up-link-Modulen
Ort der Leistungserbringung: Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Datenverarbeitung, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau
- e) keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) Ausführungsfrist: 29.10.2021
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 07.09.2021, 10 Uhr, Bindefrist: 30.09.2021
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis
- **Barrierefreier Umbau Haltestelle Käthe-Kollwitz-Gymnasium**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Haltestelle Käthe-Kollwitz-Gymnasium, Leipziger Straße, 08058 Zwickau
- f) Barrierefreier Umbau Haltestelle Käthe-Kollwitz-Gymnasium, u. a.:
Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung; 320 m² Pflasterdecke aufnehmen; 275 m² Pflasterdecke aus Beton herstellen; Herstellen von taktilen Leiteinrichtungen aus Beton (Begleitflächen, Rillenplatten, Noppenplatten); 2 m Herstellen von Natursteinborden A3; 4 m Herstellen von Natursteinborden A1; 34 m Bordsteine aufnehmen aus Naturstein Größe A1; 65 m Herstellen von Sonderborden aus Beton für Querungsstellen und Bushaltestellen
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 18.10.2021, Ende: 10.12.2021
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter https://www.evergabe.de/unterlagen/2450279/ zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 14.09.2021, 9.30 Uhr; Bindefrist: 13.10.2021
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 14.09.2021, 9.30 Uhr, (siehe p), Haus 6, Zimmer 110; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Nach erfolgter Abnahme ist Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Abnahme.
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach

- Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach MVAS 1999
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

- **Lieferung Pritschenwagen mit Einzelkabine und langem Radstand**
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Lieferung Pritschenwagen mit Einzelkabine und langem Radstand, zul. Gesamtgewicht ≥ 4.900 kg und ≤ 5.500 kg;
Ort der Leistungserbringung: Bauhof des Tiefbauamtes der Stadtverwaltung Zwickau, Brander Weg 6, 08056 Zwickau
- e) keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 30.03.2022
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 16.09.2021, 10 Uhr; Bindefrist: 01.10.2021
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

- **Deckenerneuerung auf der Reinsdorfer Straße**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Reinsdorfer Straße, 08066 Zwickau
- f) Reinsdorfer Straße – Deckenerneuerung ab Bahnübergang bis Autohaus Queck, u. a.:
Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung; 1.700 m² Asphaltaufbruch; 1.700 m² Asphaltdeckschicht 4 cm herstellen; 1.700 m² Asphalttragschicht 8 cm herstellen; 500 m Fugen herstellen
Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- g) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 18.10.2021, Ende: 29.10.2021
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter https://www.evergabe.de/unterlagen/2451377/ zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 14.09.2021, 9.30 Uhr; Bindefrist: 29.09.2021
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 14.09.2021, 9.30 Uhr, (siehe p), Haus 6, Zimmer 110; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Nach erfolgter Abnahme ist Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Abnahme.
- u) VOB/B

Zwickauer Startup stellt alternativen Antrieb vor

„ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT“ AUF DEM HAUPTMARKT

Besucherinnen und Besuchern der Zwickauer Innenstadt wird am Sonntagabend, dem 29. August ein ganz besonderes Fahrzeug auf dem Hauptmarkt auffallen: Ein DeLorean, weltberühmt aus der 80er-Kultfilmreihe „Zurück in die Zukunft“, in welcher der Sportwagen als Zeitmaschine fungiert. Zu verdanken ist der ungewöhnliche Anblick den Gründern der NextH2O2 GmbH Zwickau. Ziel des Startups ist die Entwicklung alternativer Antriebe, die ohne den Ausstoß schädlicher Abgase betrieben werden können. Umgesetzt werden soll dies zunächst durch die Entwicklung eines neuartigen Fahrzeugantriebs in Form einer mehrstufigen Turbine. Die Macher wollen dabei die gewohnten Vorteile des Verbrennungsmotors erhalten, beispielsweise das schnelle Nachtanken des Fahrzeugs an herkömmlichen Tankstellen und die hohen Reichweiten. Das Turbinenaggregat wird so gestaltet, dass es in alle Fahrzeuge und Maschinen integriert werden kann – auch in einen DeLorean, den sich die Science-Fiction-Fans extra zu diesem Zweck aus den USA importiert haben.

„Wir möchten gern einen Beitrag dazu leisten, in der Stadt Zwickau als Wiege des Automobils mit neuesten Technologien die Zukunft mitzugestalten“, so Lukas Basan. Max Michael ergänzt: „Zwickau soll Zentrum der Entwicklung alternativer Antriebe werden. Dank der Unterstützung der Wirtschaftsförderung der Stadt Zwickau sowie dem August-Horch-Museum haben wir in Zwickau für unser Vorhaben die besten Voraussetzungen.“ Beide sind Gründer und Geschäftsführer des Startups NextH2O2 GmbH Zwickau und sorgten bereits letztes Jahr für überregionale Aufmerksamkeit, als sie gemeinsam mit weiteren Partnern innerhalb einer Woche ein 3D-gedrucktes Corona-Notfallbeatmungssystem entwickelten.

Der Blick in die Zukunft spielt auch im städtischen Büro für Wirtschaftsförderung eine entscheidende Rolle. Mit dem Konzept „GründerZeit Zwickau“ beteiligte man sich erfolgreich am 2020

- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach MVAS 1999
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

Pulsschlag

www.zwickau.de/amtsblatt

Kein Amtsblatt erhalten?
Hotline: 0371 656-22100
qm@cvd-mediengruppe.de

ausgelobten Modellvorhaben „Best Practice Gründerökosystem in den neuen Bundesländern“, initiiert und gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Die vom Existenzgründernetzwerk Startup Zwickau unterstützte Initiative zielt neben der konkreten Unterstützung von Startups auch auf die Eröffnung eines Gründerzentrums, will junge Talente für eine eigene unternehmerische Tätigkeit sensibilisieren und Netzwerke ausbauen. „Die Region Zwickau wird damit als attraktiver Gründungsstandort weithin sichtbar gemacht, denn stabile und erfolgreiche Gründungen sind für die wirtschaftliche Entwicklung wichtige Impulsgeber. Darum freuen wir uns umso mehr auf die erste Veranstaltung im Rahmen von GründerZeit Zwickau, die zeigt, dass es auch hier immer wieder innovative Startups gibt“, so Sandra Hempel, Büroleiterin der Wirtschaftsförderung.

Die Veranstaltung beginnt 18.30 Uhr auf dem Hauptmarkt. Neben NextH2O2 stellen sich auch die Partner aus dem Existenzgründernetzwerk vor und stehen für Fragen und Gespräche rund ums Gründen gern zur Verfügung. Mit dabei sind neben den Wirtschaftsförderungen der Stadt und des Landkreises Zwickau auch Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, das Gründernetzwerk SAXEED und Gründernet. Dass es von traditionell über futuristisch auf jeden Fall mobil in die Zukunft geht, kann man ab 20.30 Uhr auf der großen Outdoor-Kino-Leinwand erleben, denn passenderweise wird die Veranstaltung mit dem ersten Teil von „Zurück in die Zukunft“ abgeschlossen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei und offen für alle Gründungsinteressierten, Technikbegeisterten, „Zurück in die Zukunft“-Fans und weitere Interessenten. Die Anzahl der Plätze für den Filmgenuss ist auf 70 begrenzt. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der geltenden Corona-Auflagen durchgeführt. Die Hinweise vor Ort sind unbedingt zu beachten.

Geschäftsstelle ist wieder geöffnet

Die Geschäftsstelle des Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverbandes Zwickau/Werdau ist wieder geöffnet. Für eine persönliche Vorsprache wird um entsprechende Terminvereinbarung gebeten.

Um die COVID-19-Infektionsgefahr bestmöglich zu verringern, werden Besucher außerdem um Beachtung der aktuellen Hygienemaßnahmen, insbesondere um das Tragen eines Mund-Nasenschutzes gebeten.

Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau
Karl-Marx-Straße 12 a, 08066 Zwickau,
Telefon: 0375 283699-0,
E-Mail: info@rzv-zwickau-werdau.de

ZUSTELLUNGEN

- Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)**
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft: Riege-
rova 1311/15, 35002 Cheb, Tschechische Republik, liegt
beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer
Straße 62, Haus 3, Zimmer 133 folgendes Schriftstück
zur Abholung bereit: Schriftstück vom 05.08.2021,
Kassenzeichen:43.70749.9
- Für die Firma , vertreten durch den Geschäfts-
führer und Liquidator Herrn
zuletzt Wohnhaft: Buzon 162 Patricio Ferrandiz 40,
03700 Alicante, Spanien, letzter Sitz der Gesellschaft:
Kirchenallee 32, 16356 Ahrensfelde, liegt beim Amt für
Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62,
Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur
Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kas-
senzeichen: 01.09452.3
- Für Frau , zuletzt Wohnhaft: Skicalle
Victoriade Torrevieja site, Jardin del Mar 9, 03180
Alicante, Spanien, liegt beim Amt für Finanzen der
Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 134
folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung
vom 05.08.2021, Kassenzeichen: 01.30869.3
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft:
Obermainstraße 14, 60314 Frankfurt am Main, liegt
beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer
Straße 62, Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück
zur Abholung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kas-
senzeichen: 01.91501.0
- Für Frau , zuletzt Wohnhaft:
Cserkút utca 19, 1162 Budapest, Ungarn, liegt beim Amt
für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62,
Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abho-
lung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenzeichen:
01.26997.8
- Für Herrn , zuletzt Wohn-
haft: Binsentort 32, 22549 Hamburg, liegt beim Amt für
Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62,
Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur Abho-
lung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenzeichen:
01.10683.1
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft:
Hauptstraße 5, 09306 Rochlitz, liegt beim Amt für Fi-
nanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3,
Zimmer 133, folgendes Schriftstück zur Abholung
bereit: Schriftstück vom 13.07.2021, Kassenzeichen:
43.43912.5
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft:
Osterweihstraße 18, 08056 Zwickau, liegt beim Amt für
Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62,
Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abho-
lung bereit: Mahnung vom 05.08.2021, Kassenzeichen:
45.39175.3
- Für Herrn , zuletzt Wohn-
haft: ul. Partisanskaja Nr. 12, 225740 Logishyn, Belarus,
liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer
Straße 62, Haus 3, Zimmer 208, folgendes Schriftstück
zur Abholung bereit: Bescheid vom 17.08.2021, Akten-
zeichen: GS 43.82831.0 BF
- Diese Schriftstücke können in der vorgenannten
Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in
Empfang genommen werden.*
- ## Impressum

**PULSSCHLAG – AMTSBLATT
DER STADT ZWICKAU
32. JAHRGANG · 17. AUSGABE**

Herausgeber:
Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin
Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil:
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und
Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwi-
ckau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899
Redaktion und Satz:
Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812
Petra Schink · Telefon: 0375 831817
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz,
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig
Anzeigenteil verantwortlich:
Lutz Wienhold
E-Mail: verlagsleitung@blick.de
Layoutgestaltung:
ö_konzept – Agentur für Werbung und Kommunika-
tion GmbH & Co. KG
Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz
- Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüs-
selte elektronische Dokumete ist nur unter bestimm-
ten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen,
Informationen und Erläuterungen finden Sie auf
unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.
- Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich
mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt
Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus
und in den Stadtteilverwaltungen kostenlos erhältlich.
Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und
Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Die nächste Ausgabe erscheint am 8. September 2021.*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Eintragung in das Bestandsverzeichnis über öffentliche Verkehrsflächen der Stadt Zwickau (gem. § 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 SächsStrG vom 21. Januar 1993 in der aktuellen Fassung)

Das Bestandsverzeichnis der „**Rappen-
dorfstraße**“ liegt für den **Zeitraum vom 26.08.2021 bis einschließlich 25.02.2022** im Tiefbauamt der Stadt Zwickau, Ver-
waltungszentrum, Haus 2, vor Zimmer
207/208, Werdauer Straße 62, 08056
Zwickau während der Dienstzeiten zur
Einsichtnahme aus.
Die Unterlagen können auch online unter
www.zwickau.de/bekanntmachungen ein-
gesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Eintragung in das Bestands-
verzeichnis kann innerhalb eines Monats
Widerspruch erhoben werden. Der Wider-
spruch ist schriftlich oder zur Nieder-
schrift bei der Stadt Zwickau, Rathaus,

Hauptmarkt 1 in 08056 Zwickau oder
Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62
in 08056 Zwickau (Postanschrift: Stadt-
verwaltung Zwickau, PF 200933, 08009
Zwickau) einzulegen.

Hinweise:
Die Einsichtnahme ist nur von maximal
zwei Personen gleichzeitig möglich. Beim
Betreten des Gebäudes sowie bei der Ein-
sichtnahme in die Unterlagen ist entspre-
chend der gültigen Corona-Schutz-Verord-
nung (VO) in öffentlichen Verwaltungen
das Tragen einer medizinischen Gesichts-
maske (so. OP-Maske) oder eine FFP2-Maske
nach § 3 Abs. 1a, Nr. 7 der VO als Mund-Na-
sen-Schutz zu tragen. Weiterhin sind die
allgemein gültigen Abstands- und Hygiene-
maßnahmen zu beachten.

Zwickau, den 10. August 2021
Kathrin Köhler
1. Stellvertreterin der Oberbürgermeisterin
und Bürgermeisterin Bauen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Eintragung in das Bestandsverzeichnis über öffentliche Verkehrsflächen der Stadt Zwickau (gem. § 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 SächsStrG vom 21. Januar 1993 in der aktuellen Fassung)

Die Bestandsverzeichnisse der „**Stift-
straße**“ und der „**Alten Reichenbacher
Straße**“ liegen für den Zeitraum **vom 26.08.2021 bis einschließlich 25.02.2022** im Tiefbauamt der Stadt Zwickau, Ver-
waltungszentrum, Haus 2, vor Zimmer
207/208, Werdauer Straße 62, 08056
Zwickau während der Dienstzeiten zur
Einsichtnahme aus. Die Unterlagen kön-
nen auch online unter www.zwickau.de/
bekanntmachungen eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Eintragung in das Bestands-
verzeichnis kann innerhalb eines Monats
Widerspruch erhoben werden. Der Wider-
spruch ist schriftlich oder zur Nieder-
schrift bei der Stadt Zwickau, Rathaus,

Hauptmarkt 1 in 08056 Zwickau oder
Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62
in 08056 Zwickau (Postanschrift: Stadt-
verwaltung Zwickau, PF 200933, 08009
Zwickau) einzulegen.

Hinweise:
Die Einsichtnahme ist nur von maximal
zwei Personen gleichzeitig möglich. Beim
Betreten des Gebäudes sowie bei der Ein-
sichtnahme in die Unterlagen ist entspre-
chend der gültigen Corona-Schutz-Verord-
nung (VO) in öffentlichen Verwaltungen
das Tragen einer medizinischen Gesichts-
maske (so. OP-Maske) oder eine FFP2-
Maske nach § 3 Abs. 1a, Nr. 7 der VO als
Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Weiterhin
sind die allgemein gültigen Abstands- und
Hygienemaßnahmen zu beachten.

Zwickau, den 12. August 2021
Kathrin Köhler
1. Stellvertreterin der Oberbürgermeisterin
und Bürgermeisterin Bauen

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Im Tiefbauamt, Dezernat Bauen, ist ab sofort folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

Mitarbeiter
Lichtsignalanlagen
(m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Konfiguration, Wartung und Instandhaltung der mobilen und stationären Lichtsignalanlagen (LSA), dies umfasst:
- Reparatur der Außenanlagen und Wechsel von Bauteilen
- Fehlerbehebung und Instandhaltung der Steuergeräte
- Dokumentation aller durchgeführten Kontrollen und Reparaturen
- Konfiguration, Überwachung und Instandhaltung der Systemkomponenten, insbesondere
- Konfiguration und Instandhaltung der Sehbehinderteneinrichtungen
- Instandhaltung des Netzwerkes der Lichtsignalanlagen
- Programmierung der verschiedenen Verkehrserfassungssysteme
- Überwachung der ÖPNV-Systeme und der VzX-Systeme
- Mitwirkung bei der Reparatur durch Wartungsfirmen
- Erstellung bzw. Veränderung von Steuerprogrammen der Lichtsignalanlagen
- Wartung und Instandhaltung der mobilen und stationären verkehrstechnischen Straßenausrüstungen (Verkehrszeichen, Geländer, Leiteinrichtungen etc.)

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Ausbildung als Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme, Elektroniker/-in für Betriebstechnik oder einer vergleichbaren Ausbildung
- besonderer Umsicht und Zuverlässigkeit bei der Aufgabenerfüllung

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ und als „Ort der Vielfalt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr und Offenheit für kulturelle Vielfalt. Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?
Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul- und Ausbildungszeugnisse

bzw. Studienabschlüsse, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen, ggf. den Nachweis über das Vorliegen einer Behinderung) bis zum genannten Bewerbungsschluss über unser Onlinebewerberportal unter **www.zwickau.de/ausschreibungen** ein.

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung postalisch eingegangener Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.zwickau.de/ausschreibungen.

und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen
Bewerbungsschluss: 1. September 2021

Im Ordnungsamt, Dezernat Finanzen und Ordnung, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen zu besetzen als:

Vollzugsbediensteter
Verkehrsüberwachung
(m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben auf dem Gebiet des ruhenden Verkehrs, dies beinhaltet u.a.
- Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs durch Kontrollen des öffentlichen Verkehrsraumes
- Einleitung und Durchführen polizeilicher

- gute Zukunftschancen nach Beendigung Ihrer Ausbildung

Das Auswahlverfahren erfolgt zweistufig. Am 23. November 2021 wird ein schriftlicher Eignungstest für den Ausbildungsberuf durchgeführt. Für Bewerber/innen, die den Eignungstest erfolgreich absolviert haben, sind voraussichtlich im Dezember 2021 persönliche Gespräche vorgesehen.

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr. Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?
Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen bis spätestens **29. Oktober 2021** über unser Onlinebewerberportal unter www.zwickau.de/ausschreibungen ein.

Welche Unterlagen gehören in Ihre Bewerbung?

- individuelles Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse, ggf. des Berufsabschlusszeugnisses
- Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse
- Beurteilungen von Praktikumseinsätzen

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung von postalisch eingegangenen Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen.

Unsere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.zwickau.de/de/politik/aktuelles/ausschreibungen.php.

WWW.ZWICKAU.DE/AUSSCHREIBUNGEN

- licher Gefahrenabwehrmaßnahmen (Anordnung zum Entfernen eines Kfz, Sicherstellungen zu Eigentumssicherungen, Anordnungen zum Umsetzen/Abschleppen von Fahrzeugen etc.)
- Feststellen von Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Straßenverkehr
- Rechtliche Beurteilung der Situation unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit
- Beweisführung und Dokumentation
- Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen im fließenden Verkehr
- Sonderaufgaben (z.B. Unterstützung des Innendienstes bei Bedarf, Zeugschaften für Staatsanwaltschaft, Polizei und Bundesbehörden, Absicherung von Großveranstaltungen)

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem Abschluss in einem anerkannten dreijährigen, für das Aufgabengebiet förderlichen Ausbildungsberuf, bevorzugt als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertig
- gründlichen Fachkenntnissen zum bundeseinheitlichen Tatbestandskatalog, zur Polizeiverordnung, Sondernutzungsatzung und Parkgebührenordnung der Stadt Zwickau
- Grundkenntnissen im Ordnungswidrigkeitengesetz, Polizeigesetz des Freistaates Sachsen, Verwaltungsverfahrensgesetz, Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz, zur Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsverordnung, Fahrzeugzulassungsverordnung sowie Fahrerlaubnisverordnung
- gesundheitlicher Eignung für Außendiensttätigkeiten bei allen Witterungen
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung (Schichtdienst, Dienst zur Nachtzeit sowie an Wochenenden und Feiertagen)
- hoher physischer und psychischer Belastbarkeit
- guten Ortskenntnissen
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 5, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- eine Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 bzw. 30 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 8. September 2021

Teil der Gutenbergstraße in
Marienthal erhält neue Gehwege

ABSCHLUSS DER ARBEITEN BIS ENDE OKTOBER GEPLANT

Am Montag dieser Woche haben in der Gutenbergstraße, im Abschnitt zwischen Antonstraße und Julius-Seifert-Straße, die Bauarbeiten zur Herstellung neuer Gehwege (beidseitig) begonnen.

Zunächst werden auf einer Gesamtlänge von etwa 220 Metern (Ost- und Westseite) die verschlissenen Asphaltbefestigungen beseitigt. Im Anschluss daran erhalten die Flächen einen neuen Betonpflasterbelag. Dieser wird im Bereich der Grundstückszufahrten – zur optischen Trennung – in einem Rotton ausgeführt. Im Rahmen der Baumaßnahme werden außerdem fehlende Bordbegrenzungen an

SITZUNGSTERMINE

Ortschaftsrat Crossen
am 31. August 2021, 18 Uhr, Schneppendorfer Straße 11

Aus der Tagesordnung:
Anhörung
- Verkauf des Flurstückes 833/3 der Gemarkung Crossen, Rudolf-Ehrlich-Straße

Bau- und Verkehrsausschuss
am 6. September 2021, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal

Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Vergabe von Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafte Erneuerung der Hermannstraße zwischen Lengenfelder Straße und Emil-Rosenow-Straße“

Finanzausschuss
am 7. September 2021, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal

Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Zustimmung und Bereitstellung überplanmäßiger Mittel zur Beschaffung eines neuen Personalverwaltungs- und Abrechnungsprogrammes- Fördervorhaben „Grüne Stadtbahn Zwickau“, Beschluss über die Bereitstellung und Weiterleitung überplanmäßiger Mittel
- Verkauf des Flurstückes 833/3 der Gemarkung Crossen, Rudolf-Ehrlich-Straße
- Verkauf der Flurstücke 1681m, 1681k, 1681/5 und 2407 der Gemarkung Zwickau, Pölbitzer Straße
- 2. Änderung des Vorhabensbeschlusses „Integrierte Stadtentwicklung 2014-2020 Schwanenteichpark, Teilbereich VII, Sanierung Langer Teich“ (EFRE) und Bereitstellung überplanmäßiger Mittel
- Spenden per 30.06.2021

www.zwickau.de/ratsinfo

Geänderte Öffnungszeiten
der Schiedsstelle

Die Schiedsstelle der Stadt Zwickau im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 4, Zimmer 144, ist in den Monaten August und September wie folgt besetzt:

- **Donnerstag, 26. August, 15 bis 17 Uhr** (Dietmar Dörner)
- **Donnerstag, 2. September, 16 bis 18 Uhr** (Volker Schneider)
- **Donnerstag, 9. September, 16 bis 18 Uhr** (Volker Schneider)

Da sich die Friedensrichter Volker Schneider (Zwickau-Süd) und Dietmar Dörner (Zwickau-Nord) in der Urlaubszeit gegenseitig vertreten, muss bei einer Kontaktaufnahme in dieser Zeit nicht auf den jeweils zuständigen Schiedsbezirk geachtet werden.

Am Donnerstag, dem 16. September und Donnerstag, dem 23. September bleibt die Schiedsstelle geschlossen.

AUSBILDUNGSSTELLEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Die Stadtverwaltung Zwickau möchte zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022 folgende Ausbildungsstelle, die nach TVAöD vergütet wird, besetzen:

Gärtner (m/w/d)

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Sie erwartet eine abwechslungsreiche Berufsausbildung, bei der Sie u. a.

- Pflanzungen unter Beachtung der Ansprüche der Pflanzen und gestalterischer Grundsätze planen und durchführen
- Natursteine be- und verarbeiten sowie Betonfertigteile verwenden, insbesondere beim Bau von Mauern und Treppen
- Wasseranlagen, insbesondere Teiche, Becken oder Wasserläufe, unter Verwendung verschiedener Abdichtungen erstellen
- die Betriebsbereitschaft von technischen Einrichtungen, Maschinen, Geräten und Werkzeugen prüfen, diese auswählen und unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften einsetzen
- Schutz-, Dicht-, Trag- und Dränschichten, insbesondere bei Außenanlagen oder bei Anlagen der Bauwerksbegrünung, herstellen
- die Pflege von landschaftsgärtnerischen Gesamtwerken durchführen

Sie bringen mit...

- mindestens einen guten Realschulabschluss
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- ein aufgeschlossenes, selbstsicheres und freundliches Auftreten
- Interesse an Vorgängen in der Natur und eine gute Allgemeinbildung
- Freude an gärtnerischer Gestaltung und handwerklicher Tätigkeit sowie technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Ausdauer und Beweglichkeit
- Wetterunempfindlichkeit
- eine gute Beobachtungsgabe

Wir bieten Ihnen...

- Betreuung und Unterstützung durch erfahrene Ausbilder
- eine praxisnahe Ausbildung
- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst sowie

- weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- gute Zukunftschancen nach Beendigung Ihrer Ausbildung

Die Stadtverwaltung Zwickau möchte zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022 folgende Ausbildungsstelle, die nach TVAöD vergütet wird, besetzen:

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Sie erwartet eine abwechslungsreiche Berufsausbildung, bei der Sie u. a.

- umfangreiche Kenntnisse in verschiedenen Rechtsgebieten erwerben
- Anliegen von Bürger/innen und Mitarbeiter/innen bearbeiten
- in komplexe Verwaltungsvorgänge eingebunden sind
- Arbeitsprozesse im eigenen Aufgabebereich planen und organisieren
- bürgernah kommunizieren
- die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten in der Verwaltung kennenlernen

Sie bringen mit...

- mindestens einen guten Realschulabschluss
- Interesse an gemeindlichen bzw. öffentlichen Aufgaben und deren Umsetzung für die Bürger/innen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, persönlichem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- ein aufgeschlossenes, selbstsicheres und freundliches Auftreten
- gute Kenntnisse in der deutschen Rechtschreibung und Grammatik und einen guten Ausdruck im mündlichen sowie schriftlichen Bereich
- Interesse für aktuelle Themen und eine gute Allgemeinbildung

Wir bieten Ihnen...

- Betreuung und Unterstützung durch erfahrene Ausbilder
- eine praxisnahe Ausbildung
- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag

Kommen Sie ins Team der Stadtverwaltung Zwickau! Wir freuen uns auf Sie!

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26.09.2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die 55 allgemeinen Wahlbezirke der Stadt Zwickau wird in der Zeit vom Montag, 6. September bis Freitag, 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	08:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 15:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zwickau, Rathaus, Bürgerservice, EG, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
♿ – Zugang barrierefrei

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen ins Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt Zwickau bedient werden darf. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis 10. September 2021, spätestens am

10. September 2021 bis 13:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Zwickau, Rathaus, Bürgerservice, EG, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, müssen die erforderlichen Beweismittel beigelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 eine **Wahlbenachrichtigung**. Diese wird in Form eines Briefes verschickt. Achten Sie auf den Aufdruck „WICHTIGE WAHLSACHE“.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 165 – Zwickau durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn

- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis

nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

- b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Zwickau gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **Freitag, 24. September, 18:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Zwickau, Briefwahlbüro mündlich (jedoch nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Antrag sind der Familienname, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren sollte die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Der Antrag kann auch online unter www.zwickau.de/wahlen gestellt werden.

Das Briefwahlbüro befindet sich im Verwaltungszentrum, Haus 9, 1. OG, Zimmer 212, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau. Es hat ab dem 30. August 2021 zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Am Freitag vor dem Wahltag, 24. September 2021 hat das Briefwahlbüro

von 09:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl vor Ort im Briefwahlbüro ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Empfang der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier

Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Zwickau vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an das Briefwahlbüro der Stadt Zwickau absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, welches mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Zwickau, 25.08.2021

Constance Arndt
Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau

Bürgersprechstunde mit Sebastian Lasch

Am Mittwoch, dem 1. September lädt Bürgermeister Sebastian Lasch (Dezer-nat Finanzen und Ordnung) interessierte Zwickauerinnen und Zwickauer zur Sprechstunde ein. Von 15 bis 17 Uhr können Interessierte mit dem Bürgermeister ins Gespräch kommen, Fragen stellen, Hinweise geben oder Kritik äußern. Die Sprechstunde findet in den Diensträumen im Rathaus, Hauptmarkt 1, statt.

Nacht der Schlösser am 28. August

Bereits zum 21. Mal haben die Einwohner und Besucher der Tourismusregion Zwickau und der Nachbarregionen die einzigartige Möglichkeit, in der beliebten Nacht der Schlösser die Burg- und Schlosskulisen in einem Lichterspektakel mit vielseitigem Rahmenprogramm zu besuchen.

Elf Schlösser, die unterschiedlicher nicht sein könnten, laden am Samstag, dem 28. August zu Zeitreisen und lauen Sommerabenden ein, um das prunkvolle Leben von einst nacherleben zu können. Ob Märchen-, Tapetenschloss oder Ritterburg – mit Konzerten in der Sommer-nacht, Reisereportagen, Schlossführungen oder Abendwanderungen – in der Nacht der Schlösser kann man aufregende neue Eindrücke erleben oder einen beschwingten Sommerabend genießen. Mit dabei sind Schlösser Forder- und Hinterglauchau, Waldenburg, Wildenfels, Wolkenburg, Wolfsbrunn, Lauterbach/Neukirchen, Hartenstein, Ringethal bei Mittweide, Rochlitz, Rochsburg sowie Burg Kriebstein und Burg Schönfels. Die detaillierten Programminformationen aller teilnehmenden Schlösser und Burgen sind unter www.nachtderschloesser.de einzusehen.

Veranstaltungen der Kinder- und Jugendfreizeitstätten im September

► **KINDER-/JUGENDCAFÉ ATLANTIS**
Komarowstraße 50, Tel./Fax: 474383
Kinder- und Jugendcafé: Mo bis Fr, 15-19 Uhr
Angebote: Montag, ab 15 Uhr: „Einfach nur spielen“; Di/Mi, ab 15.30 Uhr: „Lass der Kreativität seinen Lauf“ – Wir gestalten mit Holz, Pappe, Wolle und Bling-Bling; Do, ab 16 Uhr: „Handy, Tablet & Co.“; Fr, ab 16 Uhr
zusätzlich: 10.9.: Tischkicker; 17.9.: Darts; 24.9.: Tischtennis
Ferienaktionen (1. bis 3.9., ab 16 Uhr):
Lecker durch die Ferienzeit: Wir erweitern unser Wissen in der Kochkunst. Es gibt so viele Tutorials im Internet, wir schauen was dahintersteckt.

► **JUGENDCLUB AIRPORT**
Reichenbacher Straße 125, Tel. 295837
Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 13-19 Uhr
Angebote: (nicht in den Ferien) Mo, 14-18 Uhr: „move your body“, Bewegungsangebote aller Art; Di, 15-17 Uhr: Kreativtag, Bastelangebote aller Art; Mi, 15-16 Uhr: Gitarrenunterricht für Anfänger; Do, 16-17 Uhr: Schülerhilfe von Klasse 5 bis 8
jeden ersten Dienstag im Monat, 15-18 Uhr: Mädchentreff; jeden letzten Freitag im Monat, 17 Uhr: Movienight

► **KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-STÄTTE CITYPOINT/SPIELHAUS**
Hauptstraße 44, Tel. 835196/-95
Spielhaus: Mo bis Fr, 14-18 Uhr
Jugendcafé: Mo bis Fr, 14-19 Uhr: offenes Angebot
Kraftsport: Mo bis Fr, 14-19 Uhr (weitere Termine nach Vereinbarung möglich)
Sport: Do, 17-19 Uhr: Ballspiele (Humboldtschule); Fr, 15-17 Uhr: Fußball (Pestalozzischule); Fr, 16.30-18 Uhr: Kampfkunst für Einsteiger (Pestalozzischule)
Angebote im Spielhaus: 1.9.: Sommer Quiz; 2.9.: Blinde Kuh Extrem; 3.9.: Ferien-

abschluss; 6.9.: Montagsmaler; 7./8.9.: Window Colour; 9.9.: Kleine Wanderung an den Schwanenteich; 10.9.: Mario Kart Meisterschaft; 13.9.: Dart; 14./15.9.: Bunter Druck mit Blättern; 16.9.: Twister Time im Point; 17.9.: Just Dance; 20.9.: Team Tag – Einrichtung geschlossen; 21.9.: Kreativ Tag; 22.9.: Wir schmücken das Spielhaus herbstlich; 23.9.: Drachen selbst gemacht; 24.9.: Filmnachmittag; 27.9.: Start der Tee Woche; 28.9.: Wir gestalten ein eigenes Tee-Glas; 29.9.: Tee und seine Wirkung; 30.9.: Bubble Tea selbstgemacht
Kurse: Mo, 17-18 Uhr Kampfkunst für Kinder
Projekte und Kurse im Jugendcafé: Di, 18 Uhr: Schneiderkurs I; Di, 16-18 Uhr: Zeit für Euch

► **KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-ZENTRUM MARIENTHAL**
Marienthaler Straße 120, Telefon: 56089980
Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 14-19 Uhr (bei Veranstaltungen Sonderöffnungszeiten)
Angebote: Mo, 15-16 Uhr: Badminton AG; Di, 15-16 Uhr Tischtennis AG; Mi, 15-16 Uhr: Bewegungsspiele für alle; Do, 15-16 Uhr: Inliner AG, 16-17 Uhr: Mädchenzeit; Fr, 15-16 Uhr: Scooter AG, 16.30-17.30 Uhr: „Nerf“

► **SPIELMOBIL FERDI**
Marienthaler Straße 120, Tel.: 5950694 oder 01638307568
Einsatzplan: Mo: Eschenweg, Gelände Rudolf-Weiß-Schule, Marienthal (am 6.9., 13.9., 20.9. und 27.9.); Di: Erich-Mühsam-Straße, Neuplanitz (am 14.9., 21.9. und 28.9.); Mi: Moseler Straße, Pölbitz (am 1.9., 8.9., 15.9., 22.9. und 29.9.); Do: Südplatz, Oberhohndorf (am 2.9., 9.9., 16.9., 23.9. und 30.9.); Fr: Straße der Einheit, Park vor der Grundschule Crossen (am 3.9., 10.9., 17.9. und 24.9.)
Bei starkem Regen ist das Spielmobil nicht im Einsatz.

Das Bürgeramt informiert:

Die Wahlbenachrichtigungen werden verschickt

Ab dem 27. August 2021 werden die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl zugestellt.

Jedem Wahlberechtigten geht bis zum 5. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung zu. Das Bürgeramt versendet die Benachrichtigungen im üblichen Briefkuvert mit dem roten Aufdruck „Wichtige Wahlsache“. Bürger, die der Auffassung sind, wahlberechtigt zu sein, aber bis 5. September 2021 keine Benachrichtigung erhalten haben, melden sich bitte bis zum 10. September 2021 im Bürgerservice im Rathaus oder beim Bürgertelefon (0375 830).

► **Briefwahl**
Wer seine Stimme per Briefwahl abgeben bzw. einen Wahlschein beantragen möchte, kann dies online unter www.zwickau.de/wahlen oder mit dem Formular auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung tun. **Die persönliche Vorsprache im Briefwahlbüro ist zwar möglich, aufgrund der aktuellen Lage im Zusammenhang mit der Corona-**

Virus-Pandemie rät das Bürgeramt aber davon ab.
Das Briefwahlbüro nimmt am 30. August 2021 seine Arbeit auf. Für persönliche Vorsprachen werden am 31. August 2021 erstmals die Türen geöffnet. Der Sitz des Briefwahlbüros befindet sich im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 9, Zimmer 212 und ist zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltung zu erreichen:

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten aufgrund einer gesetzlichen Frist werden am Freitag vor der Wahl, dem 24. September 2021 angeboten. An diesen Tagen ist von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Wer Fragen zur Bundestagswahl bzw. zur Briefwahl hat, wendet sich bitte an den Bürgerservice (0375 830; E-Mail: buergerservice@zwickau.de).

Oberbürgermeisterin Arndt führt Gespräche mit Zwickauern auf den Wochenmärkten

Seit Ende Juli steht Oberbürgermeisterin Constance Arndt den Zwickauern für eine ganz neue Form des Dialoges zur Verfügung. Heute ist es wieder so weit.

Auf den Wochenmärkten in den Stadtteilen besteht für Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, der Oberbürgermeisterin unkompliziert Fragen zu stellen und Anliegen vorzutragen. Dazu wird Constance

Arndt mit einem kleinen „Stand“ vor Ort sein. Am heutigen Mittwoch ist die Oberbürgermeisterin von 9 bis 11 Uhr auf dem Planitzer Markt anzutreffen.

Weitere Termine:
- Donnerstag, 2. September, 9 bis 11 Uhr: Wochenmarkt Eckersbach
- Freitag, 3. September, 9 bis 11 Uhr: Wochenmarkt Neuplanitz

„Alles kommt vom Bergwerk her“

RÜCKBLICK AUF TRADITIONSREICHE VERANSTALTUNG IM EHEMALIGEN STEINKOHLENREVIER ZWICKAU

Zu einer würdevollen Feierlichkeit trafen sich am Sonntag, dem 11. Juli 2021, am Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, ehemaliger Morgensternschacht/Martin-Hoop-Schacht II, zahlreiche Gäste, insbesondere Bergleute mit ihren Ehepartnern aus dem Zwickauer Steinkohlenrevier. Sie alle eint das Interesse sowie die Aufgabe zur Bewahrung der Geschichte und Tradition im Steinkohlenbergbau in der Region Zwickau.

Dieser Tag wurde umfangreich durch den Steinkohlenbergbauverein Zwickau e. V., die Stadt Zwickau, den Heimatverein Reinsdorf e. V. und die Gemeinde Reinsdorf vorbereitet, um die Veranstaltungen

- Tag des Bergmanns und des Energiearbeiters,
- Feierliche Übergabe der Informations-schautafel – Das Viadukt der Brückenbergbahn über das Pöhlauer Tal und
- Eröffnung der Sonderausstellung „Das schwarze Gold“

durchzuführen.

Trotz wechselhafter Witterungsbedingun-gen waren an diesem Ehrentag über 500 Bürgerinnen und Bürger aus der Region gekommen. Gäste konnten darüber hinaus aus Wolfsburg, Dresden und Kahla herzlich willkommen geheißen werden. Der Steinkohlenbergbauverein Zwickau e. V. feierte infolge der pandemischen Lage an diesem Tag seine erste größere Veran-staltung seit der traditionellen Bergparade in Zwickau am Samstag vor dem 3. Advent 2019.

Tag des Bergmanns und des Energiearbeiters

Seit 1950 findet der „Tag des Bergmanns“ statt, das 70-jährige Jubiläum konnte im Jahr 2020 aufgrund der Pandemie nicht gefeiert werden und wurde deshalb dieses Jahr nachträglich begangen. Die Umrahmung des Vormittags erfolgte mit einer musikalisch bergmännischen Darbietung der Scheffelberger Musikanten unter Leitung des Dirigenten Michael Ott. Für eine gute Beköstigung war gesorgt. Der Vorsitzende des Steinkohlenbergbau-vereins Zwickau e. V., Karl-Heinz Baraniak, konnte eine eindrucksvolle Bilanz der Vereinsarbeit der letzten anderthalb Jahre vorweisen. Trotz der Einschränkungen ist es gelun-gen, das Vereinsleben aufrecht zu erhalten und zahlreiche Höhepunkte zu schaffen. Der Verein ist der Traditionsträger im Steinkohlenbergbau des Zwickauer Reviers und strahlt mit seinen Aktivitäten weit über die Grenzen von Zwickau und über die Region hinaus.

Ein erster Höhepunkt war die Ehrung des „Urgesteins“ Günter Haubold anlässlich seines 80. Geburtstags. Er gründete das Ju-gendblasorchester Zwickau e. V. und wurde mit der Ehrennadel des Steinkohlenberg-bauvereins Zwickau e. V. ausgezeichnet. Günter Haubold ist seit frühester Jugend im musikalischen Bereich aktiv und zeich-net sich durch unermüdlige, uneigennüt-zige ehrenamtliche Arbeit aus. Ohne sein Wirken und sein bürgerschaftliches Engagement wäre die Region Zwickau – insbesondere ohne die musikalischen Darbietungen des Jugendblasorchesters Zwickau e. V. bzw. ohne die Scheffelberger Musikanten – um ein Vielfaches ärmer.

Oberbürgermeisterin Constance Arndt war Gast der Feierlichkeiten an diesem Sonntag. Seit ihrem Amtsantritt zeigt sie, dass sie die bergmännischen Traditionen mit großer Aufmerksamkeit weiter wahren und bestärken möchte. Um die Oberbür-germeisterin zu ehren, wurde ihr feierlich ein Bergmannshabit verliehen. Mit dem traditionellen „Arschleder-sprung“, den jedes Vereinsmitglied durch-führen muss, wurde sie in die Reihen des Steinkohlenbergbauvereins Zwickau e. V. aufgenommen. Die Übergabe des Habits war eine bewe-gende Zeremonie, damit ist die Repräsen-tanz der Stadt Zwickau gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin in der Region gewährleistet. Constance Arndt bedankte sich für die hohe Ehre, in die jahrhundertealte Tradi-tion des Bergbaus, der der Stadt Zwickau eine Blütezeit bescherte, eintreten zu können. Sie wird das Ansinnen, die Traditionen im Steinkohlenbergbau zu wahren und zu pflegen, weiter fortsetzen.



HEIMAT- UND BERGBAUMUSEUM REINSDORF. FOTOS (2): RALPH KÖHLER



ANSPRACHE VON OBERBÜRGERMEISTERIN CONSTANCE ARNDT ZUR FEIERLICHEN ÜBERGABE DER INFORMATIONSTAFEL AN DER EHEMALIGEN BRÜCKE ÜBER DAS PÖHLAUER TAL.

Info-Tafel „Das Viadukt der Brückenbergbahn über das Pöhlauer Tal“

Das Projekt „Die Sächsische Kohlenstra-ße – Das Zwickauer Steinkohlenrevier 2020“ konnte mit der Aufstellung von sieben Informationsschautafeln vom Schloss Planitz, über die Matthäuskirche, am Pulverturm, über das Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, nach Mülsen mit den Standorten Lippoldsrufe (Martin-Hoop-Schacht IV/IV a) und am Parkplatz „Amorsaal“ sowie am historischen Gasthof „Promnitzer“ abgeschlossen werden. Als weiteres Projekt folgte 2021 die Er-innerung an die Brückenbergbahn, die neben der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn zur Durchsetzung der in-dustriellen Revolution in unserer Region beigetragen hat. Am Standort der ehemaligen Brücke in Pöhlau wurde diese Tafel feierlich über-geben. Die ehemalige Brücke über das Pöhlauer Tal als Zeugnis der industriellen Revo-lution diene dazu, u. a. den Abtransport der Steinkohlen aus den Morgenstern-schächten und den späteren Martin-Hoop-Schächten in das öffentliche Eisenbahn-netz zu integrieren. Zahllose Güterzüge überquerten von 1909 bis zur Stilllegung der Brückenberg- und Industriebahn im Jahr 1998 diese Brücke. Im Jahr 1940 wurden ca. 500.000 t Stein-kohle abtransportiert. Die größte Jahres-transportleistung wurde 1969 mit ca. 900.000 t erbracht. 1978 wurde auf dem Martin-Hoop-Schacht IV die letzte Steinkohle gefördert. Nach der Einstellung der Steinkohlenförderung wandelte sich die Kohlenbahn zu einer Industriebahn. Im Bereich „Lippoldsrufe“ an der Dresd-ner Straße wurde das Metallleichtbau-kombinat Elektromotorenwerk Thurm, heute VEM motors GmbH-Werk Zwickau, der VEB Wärmeanlagenbau Berlin, das Wohnungsbaukombinat Zwickau und die VEB Zentralwerkstatt Regis, Betriebsteil

Rationalisierungsmittelbau und Bergbau-ausrüstungen Zwickau angesiedelt. Diese Bahnstrecke ist heute fast vergessen, in Zwickau sind noch einige Straßen-überbrückungen und die Brücke über die Mulde erhalten. Den großen Sammel-bahnhof Pöhlau kann man heute nur noch erahnen. Entsprechendes Bildmaterial aus den 1980-er und 1990-er Jahren sowie aus dem Jahr 2021 untersetzt auf der Schautafel die Informationen zu den historischen Ereig-nissen. Die Arbeiten an diesem ehemaligen Brückenbauwerk sind noch nicht abge-schlossen. So wird an der Restaurierung der Erinnerungstafel von 1907/1908 für die Gewerkschaft Morgenstern Anton Wiede und den Hersteller der Brücke, die Firma Seim & Riedel, Dresden, gearbeitet. Eine schöne Erinnerung an dieses bedeu-tende Monument der Kohleneisenbahnen, später Industriebahn, ist entstanden – ein „Hingucker“, den es anzuschauen lohnt.

Sonderausstellung „Das schwarze Gold“

Im Zuge des 800-jährigen Jubiläums von Oberhohndorf, heute ein Stadtteil von Zwickau, wurde im Herbst 2019 die Idee geboren, gemeinsam für den südöstlichen Teil der Region Zwickau, der vom Stein-kohlenbergbau betroffen war, das Thema „Bergbau in der Region“ in Form einer neuen Ausstellung zu präsentieren. Diese Ausstellung „Das schwarze Gold“ wurde im Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf am Sonntag, dem 11. Juli, er-öffnet. Auf insgesamt elf Informationsschautafeln wurde die Geschichte des Steinkoh-lenbergbaus, insbesondere für die Orte Bockwa, Oberhohndorf, Reinsdorf und Pöhlau, aufgearbeitet:

- Tafel 1: Das Leben der Bergleute
- Tafel 2: Geschichte der Kohlebauern Sarfert
- Tafel 3: Die Matthäuskirche und der Bergbau in Bockwa
- Tafel 4: Bockwa – Werden und Vergehen

- Tafel 5: Geschichte der Morgenstern-gesellschaft
- Tafel 6: Vom Förderturm zum Museum
- Tafel 7: Ehemalige Steinkohlenschächte und Halden in Reinsdorf
- Tafel 8: Die Familie Ebert und der Berg-bau
- Tafel 9: Heimatverein Reinsdorf
- Tafel 10: Geschichte der Oberhohndorf-Reinsdorfer-Kohleneisenbahn
- Tafel 11: Das schwarze und das weiße Gold

Aus dem Fundus der Priesterhäuser sowie mit weiteren Unikaten, die historisch interessierte Mitbürgerinnen und Mit-bürger zur Verfügung stellten, konnte eine sehr interessante und informative Präsentation zusammengestellt werden. Weitere Raritäten wurden durch das Stadtarchiv Zwickau sowie die intensive Rechercharbeit zahlreicher Unterstützer eingebracht. Umfangreiche historische Ereignisse aus den vergangenen Jahrzehnten und Jahr-hunderten wurden wieder „neu entdeckt“ und aufgefrischt, um der Öffentlichkeit ein repräsentatives Bild zu vermitteln. Ein besonderer Dank gilt dem Steinkoh-lenbergbauverein Zwickau e. V., dem För-derverein zur Erhaltung und Gestaltung der Matthäuskirche zu Bockwa e. V., dem Modellbahnclub Zwickau e. V., dem Verein Tourismusregion Zwickau e. V. sowie dem Heimatverein Reinsdorf e. V., die diese Ausstellung mit großem Engagement unterstützt haben. Besonderer Dank gilt dem Förderverein der Matthäuskirche Bockwa e. V., der unter Leitung seines Vorsitzenden Dietmar Schirmer zur Matthäuskirche und zu Bockwa eigene Beiträge eingebracht hat. Die Gemeinde Bockwa, eine der reichsten Gemeinden Sachsens, wurde 1939 aufgelöst und gemarkungsseitig an Ober-hohndorf, Schedewitz, Niederplanitz, Wilkau-Haßlau und Zwickau aufgeteilt – historische Ereignisse, die heute teilweise in Vergessenheit geraten sind. Der Modellbahnclub Zwickau e. V. ist für seine repräsentativen Ausstellungen im „Haus der Modelleisenbahner“ bekannt. Es war dem Club ein großes Anliegen, die diesjährige Ausstellung „Das schwarze Gold“ mit „kleinen Schätzen“ zu berei-chern. Die Modellbauer bildeten die Demons-trationsmodelle „Morgensternschacht II“, heute Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf und „Brücke der Brückenberg-bahn in Pöhlau“ anhand alter Pläne und Fotoaufnahmen maßstabsgerecht 1:87

sowie den „Förderturm Morgensternweg“ 1:75 nach. Zu den Öffnungszeiten, jeweils sonntags 14 bis 17 Uhr, fährt eine historische Modell-eisenbahn, die ein interessantes Kleinod für Kinder und Erwachsene darstellt. Das Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf an der Pöhlauer Straße 9 in Reinsdorf ist eine Bewahrstätte des sächsischen Steinkohlenbergbaus sowie des Zwickauer Steinkohlenreviers. Es wird vom Heimatverein Reinsdorf e. V. betrieben, dessen Mitglieder sich durch jahrzehntelanges ehrenamtliches Engage-ment auszeichnen.

Danksagung

Für die würdevolle Umrahmung der Feier-lichkeiten am Sonntag, dem 11. Juli, gilt es, allen Beteiligten ein herzliches Danke-schön zu übermitteln. Teils widrige Witterungsumstände taten der Veranstaltung keinen Abbruch, über 500 Gäste waren an diesem Tag aus nah und fern gekommen, um gemeinsam zu feiern. Dieser Zuspruch gibt den Orga-nisatoren Kraft, Mut und Zuversicht, die nächsten „Tage des Bergmanns“ jeweils am ersten Sonntag im Juli weiter als Veran-staltung für die Bürgerschaft von Zwickau und der gesamten Region durchzuführen. Es hat sich bewährt, in gemeinsamer regionaler Zusammenarbeit der Vereine diesen Tag als Relikt des Steinkohlenberg-baus im Zwickauer Revier zukunftsfähig am Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, der ehemaligen Schachanlage des Morgensternschachtes II, später Martin-Hoop-Schacht II, zu gestalten.

Ausblick

Für die Wahrung der Tradition im Zwi-ckauer Steinkohlenrevier suchen viele Vereine unserer Region, so auch der Stein-kohlenbergbauverein Zwickau e. V., der Heimatverein Reinsdorf e. V., der Förder-verein Matthäuskirche zu Bockwa e. V. sowie der Modellbahnclub Zwickau e. V. dringend Nachwuchs. Die Bergparade im traditionellen Habit in Zwickau muss in den nächsten Jahren und Jahrzehnten erhalten bleiben. Sie ist ein Leuchtturm unserer Region und des jahrhundertelangen Steinkohlenbergbaus unserer „Altavormern“. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind aufgerufen, sich unterstützend in den Ver-einen zu organisieren.

„3 tolle Tage für unser Dorf“
27. - 29. August 2021

800
JAHRE

Oberrothenbach

Freitag, 27. August

„Tag der Senioren und der Jugend“
17.30 Uhr: Feierliche Eröffnung für ge-ladene Gäste im großen Festzelt
20 Uhr: Abend der Jugend – Disko im großen Festzelt mit Überraschungsauf-tritten

Samstag 28. August

„Tag der Familie“
10 Uhr: Erlebnistour für Kinder (Schnip-seljagd) durch Oberrothenbach
Ab 10 Uhr: Familienangebot am Festzelt

Sonntag 29. August

„Zeltgottesdienst und Festausklang“
9 Uhr: Musikalischer Frühschoppen auf dem Festplatz
10 Uhr: Zeltgottesdienst im Festzelt

– Sport und Spiel, Reiten, Highland-Games
Buntes Begleitprogramm mit Musik, Körperbemalung, Sport und Spiel, Zauberer, Autorennensimulator uvm.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
19 Uhr: Tanz im Festzelt mit der Band „Rock-Ambulance“

Kultur ganz entspannt genießen

SOMMERFREUDE ZWICKAU – eine kurzweilige Premiere

UNTERHALTUNGSPROGRAMM BEGEISTERTE DAS KLEINE UND GROSSE PUBLIKUM

Kein Remmidemmi, aber jede Menge echt gute Unterhaltung für jedes Alter und viele Geschmäcker – das beschreibt die Premiere der SOMMERFREUDE ZWICKAU 2021. Zehn Tage lang, vom 13. bis 22. August, wartet auf die Zwickauer ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm unter freiem Himmel. Im Vordergrund der von der Beauftragen der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Veranstaltung stand das Anliegen, den „Neustart Kultur“ zu wagen und dabei regionalen Künstlern die Chance zu geben, sich endlich wieder präsentieren zu dürfen. Das haben diese äußerst dankbar und mit viel Herzblut angenommen. Damit gingen die Organisatoren, die ansonsten das Stadtfest Zwickau organisieren, diesmal von vornherein mit einem anderen Ansatz an die Planung: auch mal ungewöhnlichen Spielarten von Kultur Raum geben, Dinge auszuprobieren, die bei einem Stadtfest mit bis zu 150.000 Besuchern üblicherweise nicht angeboten werden können. Das Publikum genoss das stimmige Ambiente, das vom Anblick bunter Liegestühle bestimmte sommerliche Flair und die entspannte Atmosphäre. Wer dabei war, war des Lobes voll.

Die Arbeit an der SOMMERFREUDE war für das Org.-Team eine interessante neue Erfahrung: Vorausschauend und viel kleiner denken, immer im Blick, dass die Veranstaltung letztlich stattfinden kann. Wusste doch zum Start der Vorbereitungen noch keiner, mit welcher Situation man es im August dann tatsächlich mit Blick auf Corona zu tun haben würde. Auch sonst musste man bei der Organisation flexibel sein: Bands sagten zu und aus verschiedenen Gründen doch wieder ab und bei den Caterern gestaltete sich in diesen Zeiten die Situation aus personellen und sonstigen Gründen ohnehin recht schwierig. So entschied man sich für diese Veranstaltungsvariante: Klein, aber fein und größtenteils regional.

Blauer Himmel und Sonnenschein, der durch die hohen Bäume im idyllischen Schlobigpark schimmert..., das für das erste Wochenende angesagte Wetter bot den passenden Rahmen für den Start dieser Veranstaltungspremiere in Zwickau. Geboten wurde beste Unterhaltung in vielen Facetten: von einer relaxten Auftakt-Mugge mit Zwickauer Bands – Bunte Hunde, Blues’n Grass, Just Catfish und Albatros – am Freitagabend oder mit der Rockabilly-Band Kevin Cash and The Cattleman am Samstagabend im Schlobigpark, über ein wundervoll fantasievolles Kinderprogramm mit Geschichtenerzählerin Biggi bis hin zur Musik von Rio Reiser am Sonntagabend auf dem Hauptmarkt. Da riss es irgendwann das tanzwillige Publikum aus den bunten Liegestühlen. Die SOMMERFREUDE ZWICKAU 2021 begann im Schlobigpark mit einem Feeling, das manch einer, der entspannt im Liegestuhl oder auf der Picknickdecke saß, so auf den Punkt brachte: „Ist das herrlich! Das müssten die öfter machen!“ Wer also von Anfang an dabei war, hatte den versprochenen Spaß. Wer nicht, an dem war schon ein Teil des Vergnügens vorbeigegangen, das gerade kleinere



RIO REISER BAND AUF DEM HAUPTMARKT. FOTOS (2): HELGE GERISCHER



AUCH DER REGEN STÖRTE DIE BESUCHER DES FREILUFTKINOS IM SCHLOBIGPARK NICHT.

Veranstaltungsangebote oftmals mit sich bringen. Aber der Wochenverlauf bot ja noch jede Menge Gelegenheit, ins Programm einzusteigen.

Mit dunklen Wolken, Wind und leider auch Regen begann die Veranstaltungswoche. Doch das schreckte diejenigen, die Lust auf gute Live-Unterhaltung hatten, nicht ab. Das Musikprogramm von Montag bis Donnerstag wurde teils unter erschwerten Wetterbedingungen gestaltet. Aber es lohnte sich bei jedem Wetter reinzuhören, zumal die Künstler eine große Bandbreite bedienten. Zu erleben waren die Steep-Wall-Stompers, Update 4, Cymat, das Duo ChriMa+Duo RETAL, Mr. Phil, Ludwig & Co., Savannah Soul oder Jante auf dem Hauptmarkt sowie Brezel Brass, die Heinz Band, die BoogieHechte, Nieselpriem, Smatric und Camel on Fire im Schlobigpark. Auch Vereine waren mit schönen Beiträgen am Programm beteiligt: der Männerchor Liederkrantz Zwickau 1843 e. V., der Jugendblasorchester Zwickau e. V. sowie die Meeta Girls, der TSG Silberschwan e. V. und der TSG Rubin e. V. mit schönen Tanzdarbietungen. Dass es beim vom Alten Gasometer e. V. organisierten Open-Air-Kino am Dienstag regnete, hielt diejenigen, welche die Krimikomödie „Kings of Hollywood“ sehen wollten, nicht davon ab, vor der großen Leinwand Platz zu nehmen.

Sehr gut besucht waren an allen Tagen die Kinderveranstaltungen. Die Mädchen und Jungen gingen voll mit, ob bei der „Zauberlehrstunde auf Hogwarts“, bei Mister PUE, beim Kaspertheater Zipfelmütze, das mit klassischen Figuren wie einem beeindruckenden Krokodil aufwartete, oder bei den Zauberkünstlern Narrateau bzw. Brandolino. Besonders vielseitig erwiesen sich die Künstler von Happy Feeling, die eigentlich „nur“ für den Sommerfreude-Abschluss am Sonntagabend als Band gebucht waren, aber dann schon am Nachmittag mit ihrem Kinderprogramm als Ersatz für Mucks Kinderbuchverlag (kurzfristige Erkrankung) einsprangen. Auch, dass die Krimiautorin Claudia Puhlfürst (zusammen mit Alex Fichtner) am Montag ein Kinderprogramm bieten würde, hat vielleicht all jene überrascht, die einen Tag zuvor ihren Auftritt mit Günther Zäuner erlebt haben, der den Titel trug: Fifty shades of grave... endlich mal keine Erotik“. Ein Publikumsliedling an allen Tagen war der Spielbus FERDI mit seinen kreativitäts- und bewegungsfördernden Angeboten.

Das zweite Wochenende hatte zunächst mit purem Sonnenschein begonnen. Das schlug sich auf die Besucherzahlen nieder. Diesmal standen neben einem tollen Musikmix auf dem Hauptmarkt und im Schlobigpark auch Kulturangebote auf

dem Programm, die man für ein kleines Sommer-Open-Air in Zwickau durchaus als experimentell bezeichnen konnte. Es war für die Veranstalter spannend, wie diese Offerten vom Publikum angenommen werden würden, besonders drei vom Alten Gasometer offerierten Veranstaltungen. Der Leipziger Hörspielsommer am Freitag hatte auf jeden Fall viel mehr Zuhörer verdient. Dass wiederum die Silent-Party am Samstagabend im Schlobigpark so gut vom überwiegend jugendlichen Publikum angenommen werden würde, überraschte die Organisatoren dann doch, auch wenn es natürlich noch viel mehr hätten sein können. Alle hatten mächtig Spaß an der Szenerie, welche sich ihnen bot. Die Leute gingen voll mit und verrieten nur ab und an durch etwas schräg klingendes Mitsingen, was gerade auf dem roten, grünen oder blauen Kanal über ihre Kopfhörer auf die Ohren kam. Die beiden Kabarett-Best-Ofs von Philipp Schaller, amtierender Chef der Dresdner Herkuleskeule und Anke Geißler von den Leipziger academixern mussten letztlich wegen des Regenwetters am Sonntagabend kurzfristig ins Rund des Alten Gasometers umziehen. Aber hier waren die Besucherzahlen trotzdem zufriedenstellend.

Äußerst relaxte Töne waren am Samstag auf dem Hauptmarkt zu hören. The Neighbours aus Ebersbrunn boten ein Repertoire mit Wohlfühlgarantie und die gechillten Klänge der Swing Connection boten noch einmal das sommerliche Feeling, dass sich die Veranstalter auch für den Schlussakkord mit den Zeitlosen, der Döbelner Himmelfahrtsband und Happy Feeling am Sonntag an gleicher Stelle gewünscht hätten. Doch leider spielte das Wetter gegen Abend teilweise überhaupt nicht mit, so dass nicht so viele Zuhörer kamen, wie es die Künstler verdient hätten.

Würde es einen Preis für den Auftritts-spitzenreiter geben, dann bekäme ihn der gebürtige Zwickauer Kai Dannowski,

Dieses begeisterte Feedback erreichte das Org.-Team per E-Mail:

„Ganz wunderbar, was auf dem Hauptmarkt und dem Schlobigpark organisiert wurde. Kleine, feine Veranstaltungen – so kann man entspannt den Sommer und Zwickau genießen. Um das zu erleben, bin ich in den letzten Jahren nach Dresden, Leipzig oder Chemnitz gefahren... Die „Sommerfreude“ ist also keineswegs Ersatz (für das Stadtfest, Anmerkung der Redaktion) sondern echte Bereicherung. Ein Dankeschön für die Idee und das Umsetzen.“

der in der Robert-Schumann-Stadt seine erste musikalische Ausbildung bekam. Der studierte Musiker begeisterte das Publikum am Sonntag als Teil des Rio-Reiser-Projektes, am Freitagabend rockte er mit seiner Band The Porridges den vollen Hauptmarkt und am Samstag unterhielt er als Bandleader der Band Cosmic Light im Schlobigpark das kleine und große Publikum.

Wird es wieder eine SOMMERFREUDE ZWICKAU geben oder bleibt dieses Vergnügen eine einmalige Sache? Auf diese oft gestellte Frage können die Organisatoren noch keine Antwort geben. Wann jedoch aus heutiger Sicht die 19. Auflage des Stadtfestes Zwickau geplant ist, steht zunächst erstmal fest: vom 18. bis 21. August 2022.

Zahlen rund um die SOMMERFREUDE ZWICKAU

- insgesamt 57 Programmpunkte
- 11 Caterer (3 Hauptmarkt, 8 Schlobigpark)
- Besucherzahlen
 - Schlobigpark: ca. 7000
 - Hauptmarkt: ca. 3000

Ein Dankeschön geht an

- ▶ die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)/Neustart Kultur für ihre Förderung des Projektes den Alter Gasometer e. V. als Veranstaltungspartner
- ▶ die Firmen, die mit ihrer Sponsoring-Leistung die Sommerfreude publik machten:
 - ö_konzept für die Gestaltung der Plakate, Flyer und weitere Produkte
 - Comedia Concept für die Plakatierung
 - Westermann Druck Zwickau GmbH für den Druck
- ▶ sowie an die beauftragten Firmen, die an der Sommerfreude mitwirkten:
 - PM2 Veranstaltungstechnik
 - Event Crew
 - Disco-Club Neukirchen
 - EMB Event, Messe & Bühnenbau GmbH

- SUP Sicherheitsmanagement GmbH
- eSka GmbH
- Elektroanlagen M & W GmbH Zwickau
- Veranstaltungs- & Partyservice Schwartz GmbH
- BFZ Beschäftigungsförderung Zwickau Service GmbH
- alle Gastronomen auf den Veranstaltungsflächen
- ▶ an Ämter der Stadtverwaltung, welche die Rahmenbedingungen für das Gelingen des Festes boten:
 - das Garten- und Friedhofsamt
 - das Ordnungsamt
 - das Amt für Familie, Schule und Soziales mit dem Spielbus FERDI, der von den Kindern alle Tage mit großer Begeisterung in Beschlag genommen wurde



Bürgersprechstunde zur Rehabilitierung von SED-Unrecht

Mit Inkrafttreten der novellierten SED-Unrechtsbereinigungsgesetze am 29.11.2019 wurden die Antragsmöglichkeiten für die Reha-Gesetze vollständig entfristet. Damit machten Bundesrat und Bundestag deutlich, dass auch 30 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung die Aufarbeitung von SED-Unrecht kein Verfallsdatum hat.

Die Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur führt im Zuge ihrer überregionalen Beratungsinitiative zu Fragen der Rehabilitierung von SED-Unrecht auch eine Sprechstunde in Zwickau durch. Bei der Beratung können neben Fragen zu Möglichkeiten der Wiedergutmachung von politisch motiviertem Unrecht auch laufende Rehabilitierungsverfahren

besprochen werden. Die Sprechstunde findet am 16. September in der Zeit von 9 bis 17 Uhr im Peter-Mergenthal-Raum im Rathaus (Hauptmarkt 1) statt. Telefonische Anfragen sind während der Sprechzeit möglich (0375 831806). Vor Ort berät Utz Rachowski im Auftrag der Landesbeauftragten zu den Möglichkeiten der strafrechtlichen, beruflichen und verwaltungsrechtlichen Rehabilitierung. Ziel der SED-Unrechtsbereinigungsgesetze ist es, den Opfern einen Weg zu eröffnen, die rechtsstaatswidrige Verurteilung aus dem Strafregister zu entfernen, sich vom Makel persönlicher Diskriminierung zu befreien, fortwirkendes Unrecht aufzuheben und soziale Ausgleichleistungen in Anspruch zu nehmen. Informiert wird auch über die

SED-Opferpension – eine monatliche Zuwendung in Höhe von aktuell 330 Euro für diejenigen, die in der DDR aus politischen Gründen mindestens 90 Tage in Haft waren. Auch die Antragsvoraussetzungen für den vom Sächsischen Landtag ins Leben gerufenen Härtefallfonds können erörtert werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, Akten-einsichtsanträge für die Stasi-Unterlagen entgegenzunehmen und an das Bundesarchiv, Abteilung Stasi-Unterlagen-Archiv, weiterzuleiten. Hierfür wird ein gültiges Personaldokument benötigt. Auch direkt bei der Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Dresden kann ein Beratungstermin unter 0351 493-3700 vereinbart werden.

Kultursommer wird abgesagt

Die Veranstalter des Zwickauer Kultursommers haben sich schweren Herzens zur Absage der Veranstaltungsreihe entschlossen. Einzelne Konzerte können trotzdem an anderen Orten stattfinden.

Drei Tage vor Veranstaltungsbeginn sind die Ticketverkäufe weit hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die aktuellen Wetterprognosen und durchnässte Böden im Hof des Schlosses Planitz, wie auch im Schlosspark verhindern den geplanten Auf- und Einbau von Bühnen und Bestuhlung. In Anbetracht der Gegebenheiten blieb den Organisatoren keine andere Wahl als den Zwickauer Kultursommer 2021 abzusagen. Gegenwärtig wird noch versucht, Ersatztermine für einzelne Pro-

grammpunkte der Veranstaltungsreihe in den verschiedenen Zwickauer Veranstaltungshäusern zu finden. Für diese Fälle würden bereits erworbene Tickets ihre Gültigkeit behalten, können jedoch auch, wie die Tickets für ersatzlos abgesagte Termine in den Vorverkaufsstellen, in denen sie gekauft wurden, zurückgegeben werden. Informationen dazu gibt es unter www.zwickauerkultursommer.de.

Fest stehen bereits folgende Verlegungen:
5. September: Max Prosa und Driftwood Holly – neue Location (wird diese Woche noch bekannt gegeben),
8. September: Tocotronic, Freilichtbühne Zwickau
7. Mai 2022: Krautrockabend mit Epitaph, Fargo & Jane, St. Barbara Lichtentanne
www.zwickauerkultursommer.de